

LINKE-Abgeordnete machten Platz für den Nachwuchs

Im NRW-Landtag gibt es für drei Tage eine andere LINKE-Fraktion: Neun Jugendliche nahmen im



*"Jugendlandtag
2010" im
Landtag von
Nordrhein-Westfalen*



Rahmen des 3. Jugendlandtages die Plätze der gewählten Abgeordneten ein und debattieren nun mit den anderen Jugend-Fraktionen in Ausschüssen und im Plenum.

Bei der ersten Zusammenkunft der jungen Abgeordneten begrüßten die beiden Fraktionsvorsitzenden Bärbel Beuermann und Wolfgang Zimmermann sowie

Landtagsvizepräsidentin Gunhild Böth die jungen "Kolleginnen und Kollegen" im Fraktionssaal der LINKEN. "Es gibt ja das Vorurteil, die heutige Jugend sei unpolitisch. Umso mehr freue ich mich, Euch hier begrüßen zu dürfen", sagte Zimmermann zu den

Nachwuchspolitikerinnen und -politikern. "Ihr werdet hier das Parlament kennenlernen, aber dabei dürft Ihr nicht vergessen, was draußen los ist. Das haben wir uns jedenfalls für unsere Arbeit fest vorgenommen," fügte er hinzu.

Bärbel Beuermann: "Ich hoffe nicht, dass Ihr nach den drei Tagen über den Landtag sagt, 'Da möchte ich nich tot übern Zaun hängen', wie es bei mir im Ruhrgebiet heißt. Im Gegenteil wünsche ich Euch viel Spaß und lebhaft Debatten bei den beiden Themen "Europa voranbringen" und "Schulen sollen Ehrenämter fördern".

[zurück zu: Detail](#)

Quelle:

http://archiv.linksfraktion-nrw.de/aus_dem_landtag/aktiv/detail/artikel/linke-abgeordnete-machten-platz-fuer-